



Prognose der Lawinengefahr für Montag 27. Februar 2017

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 25. Februar 2017

MÄSSIGE LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh



Entwicklung im Tagesverlauf

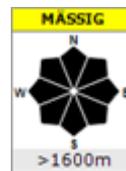
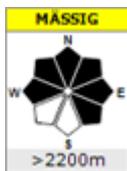


Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



Lawinengefahr

In der Früh herrscht auf Südtirols Bergen MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2. Das Altschneeproblem in den tiefen Schichten bleibt bestehen, besonders in den nordexponierten Hängen. Speziell im noch wenig begangenen Gelände können Lawinen bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Im Tagesverlauf nimmt die Schneedeckenstabilität vor allem im südexponierten Gelände ab. Vereinzelt kann auch die spontane Lawinenaktivität wieder zunehmen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90%

Allgemeine Situation

Nach einer sternklaren Nacht und wieder sinkenden Temperaturen kann sich die Schneedecke erneut teilweise verfestigen, zumindest an der Oberfläche. Die mäßige Verfestigung in der Früh geht im Tagesverlauf wieder zurück, vor allem in sonnenexponierten Hängen. Die Schneehöhe ist sehr gering, in Rinnen und Mulden kann der windverfrachtete Schnee aber große Mächtigkeit erlangen. Hier gibt es mehrere nur schwach verbundene Schneebretter. Bei oberflächlicher Auslösung kann die Zusatzbelastung zu tiefen Brüchen und größeren Lawinen führen.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mäßig



1 - gering



nicht bewertet